

Das kleine WIR – Gemeinsam sind wir stark

In den vergangenen Wochen hat uns in der Krippe „Das kleine WIR“ begleitet. Gemeinsam mit den großen Krippenkindern haben wir entdeckt, was das kleine WIR wachsen lässt – und was ihm manchmal nicht so gefällt.



Das kleine WIR steht für das, was zwischen Menschen entsteht, wenn sie freundlich miteinander umgehen, einander zuhören, helfen, teilen und gemeinsam lachen. Es wird groß und stark, wenn sich alle gesehen und angenommen fühlen. Streit, Ausgrenzung oder verletzende Worte hingegen lassen das kleine WIR schrumpfen. Die Kinder konnten diese Zusammenhänge schnell verstehen und auf ihren eigenen Krippenalltag übertragen.

In Gesprächen haben wir über Gefühle gesprochen: Wie fühlt es sich an, wenn ich mitspielen darf? Was passiert in mir, wenn ich traurig oder wütend bin? Wie merke ich, dass jemand Hilfe oder Trost braucht? Gemeinsam haben wir überlegt, wie wir unser kleines WIR im Kita-Alltag stärken können – mit einem freundlichen Wort, einer Umarmung, einem Lächeln oder indem wir aufeinander Rücksicht nehmen.



Für uns als christliche Kita passt das kleine WIR wunderbar zu unserem Glauben. Jesus hat uns vorgelebt, wie wichtig Gemeinschaft, Nächstenliebe und gegenseitige Wertschätzung sind. Jeder Mensch ist einzigartig und von Gott geliebt. Wenn wir achtsam miteinander umgehen und füreinander da sind, wird diese Botschaft im Alltag lebendig.

Das kleine WIR erinnert uns daran, dass Gemeinschaft etwas Wertvolles ist, das wir gemeinsam gestalten. Sie wächst jeden Tag durch viele kleine Gesten der Freundlichkeit und des Mitgefühls – in der Kita, in unseren Familien und in unserer Kirchengemeinde.

